

# Studierendenrat der Ernst- Abbe-Hochschule Jena



## Protokoll der Sitzung vom 06. Februar 2019

### **Eröffnung:**

Die öffentliche Sitzung des Studierendenrats wurde vom Vorstand am 06.02.2019 um 18:42 Uhr in Raum 05.00.04 eröffnet.

### **Anwesende Mitglieder:**

Kristina Worch, Calvin Kreft, Lukas Spantzel, Elisabeth Zimmermann, Martin Schmidt, Jan Scheubel, Canan Gallitschke, Friedmar Hoppe, Inga Glökler

### **Entschuldigte Mitglieder:**

Pascal Pastor, Kevin Marco Erler, Moritz Jahns

### **Gäste:**

Carsten Hölbing, Pablo Krämer, Sonja Garan, Julian Hoffmann, Martin Emberger, Robert Gruhne

Sitzungsleitung: Kristina Worch  
Protokollant: Jan Scheubel  
Sitzungsbeginn: 18:42 Uhr  
Sitzungsende: 21:58 Uhr



# Tagesordnung

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Studierendenrats der Ernst-Abbe-Hochschule Jena, Carl-Zeiss-Promenade 2, beschlossen durch den Vorstand.

**Datum:** 06.02.2019  
**Uhrzeit:** 18.30 Uhr  
**Raum:** 05.00.04

Die Sitzung wurde einberufen vom StuRa-Vorstand.

**Teilnehmer/innen:** siehe Teilnehmer/innenliste

**Für die Sitzung des Studierendenrats steht die folgende Tagesordnung.**

- TOP 0** Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- TOP 1** Änderung und Bestätigung der TO
- TOP 2** Bestätigung der Protokolle vom
  - a) 01.11.2018
  - b) 07.11.2018
  - c) 16.01.2019 (Änderung)
  - d) 23.01.2019
  - e) 30.01.2019
- TOP 3** E-Ticket Jenah (Beschluss)
- TOP 4** Kulturticket (Beschluss)
- TOP 5** Webhosting StuRa und FSRe (evtl. Beschluss)
- TOP 6** Corporate Design (evtl. Beschluss)
- TOP 7** Nachtragshaushalt 2019, 3. Lesung (Beschluss)
- TOP 8** Vorstandsbericht
- TOP 9** Referatsberichte / AG Berichte
- TOP 10** Berichte
- TOP 11** Sonstiges
- TOP 12** Termin der nächsten Sitzung

## TOP 0 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird mit 9 anwesenden ordentlichen Mitgliedern festgestellt.

## TOP 1 Änderung und Bestätigung der TO

Nach der Einarbeitung/Streichung/Umbenennung von Tagesordnungspunkten durch den Vorstand, das Gremium und die Gäste ergibt sich eine neue TOP-Liste:

TOP 0	Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit.....	3
TOP 1	Änderung und Bestätigung der TO.....	3
TOP 2	E-Ticket Jenah (Beschluss) .....	3
TOP 3	Leitfaden Gremienarbeit, Kooperation FSR SW .....	4
TOP 4	Bestätigung der Protokolle vom.....	5
TOP 5	Nachtragshaushalt 2019, 3. Lesung (Beschluss).....	5
TOP 6	Kulturticket (Beschluss).....	6
TOP 7	Webhosting StuRa und FSRe (evtl. Beschluss) .....	7
TOP 8	Corporate Designe (evtl. Beschluss).....	7
TOP 9	StuRa Wahl, Information (evtl. Beschluss) .....	8
TOP 10	Spieleabend (Beschluss).....	8
TOP 11	Vorstandsbericht.....	8
TOP 12	Referatsberichte / AG Berichte .....	8
TOP 13	Berichte.....	9
TOP 14	Sonstiges.....	9
TOP 15	Termin der nächsten Sitzung .....	9

*Beschlusstext:* „Die Tagesordnung wird vom Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena in geänderter Form angenommen.“

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 9                      Nein: 0                      Enthaltung: 0

Damit wird die Tagesordnung in geänderter Form angenommen.

## TOP 2 E-Ticket Jenah (Beschluss)

Martin Schmidt erwähnt die Unklarheit über den Serverstandort, auf welchem der Jenah die Informationen des E-Tickets der EAH Jena Studenten verarbeitet.

Es ergibt sich, dass die Verarbeitung der Daten von Studenten der Ernst-Abbe-Hochschule auf dem vorhandenen Server innerhalb der FSU verarbeitet wird. Alle Daten verbleiben dabei innerhalb des Hochschulnetzwerks.

Bei einer Frage zum Vertrag mit dem Jenah von Inga Glökler, ergibt sich, dass es der EAH möglich ist einen eignen Vertrag auszuhandeln.

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt die Einführung des "E-Tickets" als zusätzliches Prüfmittel zur Feststellung der Fahrtberechtigung mit der Jenaer Nahverkehr GmbH und der Verkehrsgemeinschaft Mittelthüringen GmbH (VMT GmbH) und beauftragt den Vorstand, sowie die AG Semesterticket mit der Aushandlung eines Vertrags für die Einführung dessen.

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 8                      Nein: 0                      Enthaltung: 1

### **TOP 3    Leitfaden Gremienarbeit, Kooperation FSR SW**

Laut Pablo Krämer vom FSR SW, sind Informationen über die Gremien der Ernst-Abbe-Hochschule schwer zu finden. Wie z.B. welche Personen in Gremien tätig sind und nach welchen Regeln Inhalte abgearbeitet werden. Weiterhin ist die Öffentlichkeitsdarstellung der Gremien gegenüber den Studierenden zu bemängeln. Um dies zu ändern, schlägt er die Erstellung eines Gremienleitfadens vor mit jährlicher Aktualisierung.

Friedmar Hoppe gibt ihm dabei generell recht, dass genauere Informationen nicht leicht zu finden sind. Calvin Kreft erwähnt die Seite des Studium Integrale auf der Homepage der Ernst-Abbe-Hochschule selbst, welche man als Grundlage heranziehen kann.

Carsten Hölbing erklärt das die FSRe, der StuRa und die Homepage der Ernst-Abbe-Hochschule nicht untereinander verlinkt sind. Daher bleibt die Suche über die Suchfunktion auf den jeweiligen Seiten erfolglos. Bei einer Verknüpfung aller Homepages fände man diese, dabei bestehen aber möglicherweise Probleme im Umgang mit den persönlichen Daten.

Lukas Spantzel erwähnt, dass das Übersichtsposter über die Gremien, welches durch die Ernst-Abbe-Hochschule erstellt wurde, derzeit überarbeitet wird.

Pablo Krämer geht auf die Problematik des Informationsverlusts durch die Fluktuationen in den Gremien ein. Es kommt dazu, dass Fragestellungen immer wieder von neuem auftauchen, welche sicherlich schon mal beantwortet wurden. Diese Informationen seien einmalig schriftlich für die nachfolgenden Studenten in den Gremien fest zu halten. Kristina Worch hält fest, dass diese Problematik ihr im Bewusstsein ist und bereits schriftlich ausgearbeitet wird. Lukas Spantzel erklärt sich bereit bei der Verschriftlichung mit zu wirken. Es wurde sich innerhalb der OÄ auf ein Treffen geeinigt, um ein Konzept aus zu erarbeiten.

*Krämer Pablo verlässt um 19:12 die Sitzung*

#### TOP 4 Bestätigung der Protokolle vom

##### a) 01.11.2018

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt das Protokoll vom 01.11.18 in der vorliegenden Fassung mit redaktionellen Änderungen zu bestätigen.“  
*Abstimmungsergebnis:* Ja: 9                      Nein: 0                      Enthaltung: 0

Damit wurde das Protokoll vom 01.11.18 in der vorliegenden Fassung mit red. Änderungen bestätigt.

##### b) 07.11.2018

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt das Protokoll vom 07.11.18 in der vorliegenden Fassung mit redaktionellen Änderungen zu bestätigen.“  
*Abstimmungsergebnis:* Ja: 8                      Nein: 0                      Enthaltung: 1

Damit wurde das Protokoll vom 07.11.18 in der vorliegenden Fassung mit red. Änderungen bestätigt.

##### c) 16.01.2019 (Änderungen)

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt das Protokoll vom 16.01.19 in der vorliegenden Fassung mit redaktionellen Änderungen zu bestätigen.“  
*Abstimmungsergebnis:* Ja: 8                      Nein: 0                      Enthaltung: 1

Damit wurde das Protokoll vom 16.01.19 in der vorliegenden Fassung mit red. Änderungen bestätigt.

##### d) 23.01.2019

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt das Protokoll vom 23.01.19 in der vorliegenden Fassung mit redaktionellen Änderungen zu bestätigen.“  
*Abstimmungsergebnis:* Ja: 8                      Nein: 0                      Enthaltung: 1

Damit wurde das Protokoll vom 23.01.19 in der vorliegenden Fassung mit red. Änderungen bestätigt.

##### e) 30.01.2019

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt das Protokoll vom 30.01.19 in der vorliegenden Fassung mit redaktionellen Änderungen zu bestätigen.“  
*Abstimmungsergebnis:* Ja: 8                      Nein: 0                      Enthaltung: 1

Damit wurde das Protokoll vom 30.01.19 in der vorliegenden Fassung mit red. Änderungen bestätigt.

#### TOP 5 Nachtragshaushalt 2019, 3. Lesung (Beschluss)

Martin Schmidt sagt aus, dass die Änderungswünsche eingearbeitet sind und geht auf die einzelnen Punkte kurz ein. Das Campusradio konnte nicht sagen, ob alle eingeplanten Finanzmittel genutzt werden. Die Gel-

der bleiben erstmals im HHP bestehen. Die Mittel der IT-Ausgaben wurden von 11.000 Euro auf 6.000 Euro verringert.

Inga Glöckler bemängelt das sich durch die alten Protokolle kein Verständnis über die HHP Zusammensetzung ergibt und bitte Martin Schmidt um eine kurze Erklärung. Die Begründung der dritte Lesung kommt durch eingeplante und ungenutzte Gelder der FSRe zustande.

Kristina Worch bringt die Idee der Übernahme aller Kosten des Kulturtickets für ein Semester, für die EAH Studenten, durch den StuRa ein. Im Diskurs ergibt sich die Aussage, dass die Gelder des StuRa die Gelder der Studenten sind. Damit macht es rechnerisch keinen Unterschied ob der StuRa es bezahlt oder die Studenten durch die Erhöhung des Semesterbeitrags.

Martin Schmidt geht nochmals auf den HHP ein. Es ergibt sich eine Reduzierung der jeweiligen Referate von 1.000 Euro auf 700 Euro und dem Titel Merchandise von 4.000 auf 2.000 Euro.

Es kommt die Idee einer Campusparty auf, welche laut Martin Schmidt mit mind. 5.000 Euro zu Buche schlägt. Diese sind bisher im HHP nicht vorgesehen. Mögliche Gelder zum Umschichten können derzeit nur die FSRe aufbringen. Falls dies geschieht sind diese aber mit ein zu binden.

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt den ersten Nachtragshaushalt 2019 in der vorliegenden Fassung und beauftragt den Vorstand wird mit der Veröffentlichung dessen.“

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 9    Nein: 0    Enthaltung: 0

## TOP 6    Kulturticket (Beschluss)

Martin Schmidt erklärt die zwei Möglichkeiten für die Einführung des Kulturtickets. Die Abstimmung des Tickets im StuRa oder durch eine Urabstimmung. Die Kosten werden durch den Semesterbeitrag getragen. Laut Satzung ist eine Urabstimmung ab einer Erhöhung von 25% des Gesamtpreises notwendig.

*Sonja Garan verlässt um 20:10 die Sitzung*

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt das Angebot von Jena Kultur über die Einführung des "Kulturtickets" für einen Preis von 2 € pro Semester und Studierenden der EAH Jena vom 20.12.2018 anzunehmen und beauftragt den Vorstand mit der Aushandlung eines Vertrags mit dem Studierendenwerk Thüringen und Jena Kultur, bei dem auch die Zahlungsabwicklung für das Kulturticket enthalten ist.“

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 8    Nein: 0    Enthaltung: 1

## TOP 7 Webhosting StuRa und FSRe (evtl. Beschluss)

Lukas Spantzel geht nochmals auf die fünf Angebote eines neuen Webhoster ein, welche er eingeholt hat. Carsten Hölbing erwähnt die Notwendigkeit der Nutzung des Zertifikats der Ernst-Abbe-Hochschule Jena welche vom Webhoster übernommen und genutzt werden muss.

Weiter geht Lukas Spantzel speziell auf die Möglichkeit des Webhostings durch die EAH Jena ein. Bei der Umsetzung des Hosting durch das Service Zentrum Informatik (SZI) der Ernst-Abbe-Hochschule muss die komplette Seite neu aufgesetzt und eingerichtet werden. Das Angebot sei hierbei aber kostenlos. Der Umfang und Zeitaufwand für ein solches Unterfangen ist Lukas Spantzel nicht bekannt. Die Nutzung des Webhoster der TU Ilmenau setzt die Nutzung von Typos3 statt WordPress voraus und ist auch kostenlos. Die Mitnahme der derzeitigen Wordpress-Seite ist dabei aber nicht möglich. Für externe Webhoster spricht der 24/7 Support bei möglichen auftretenden Problemen. Carsten Hölbing erwähnt, dass die große Gestaltungsmöglichkeit bei externen Webhoster praktisch ist, dennoch ist immer eine Person nötig welche dies verwaltet und pflegt.

Lukas Spantzel und Carsten Hölbing diskutieren über die Serviceleistungen von externen Anbieter. Es geht um die Tragweite von Stabilität und verantwortlichen Personen bei Problemen als auch deren Lösung.

*Beschlusstext:* „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt die zukünftigen Webseiten der Fachschaftsräte auf Empfehlung des SZI unter der Domain stura.eah-jena.de/FSRXXX zu führen.“

*Abstimmungsergebnis:* Ja: 7                      Nein: 0                      Enthaltung: 2

## TOP 8 Corporate Designe (evtl. Beschluss)

Lukas Spantzel geht auf das Corporate Designe ein. Damit sei ein größerer Wiedererkennungswert erreichbar. Es handelt sich um Informationen, die nach außen zur Wiedererkennung genutzt werden, z.B. der Adler der Bundesregierung.

Elisabeth Zimmermann spricht sich für die Idee eines Corporate Designe aus. Martin Schmidt ergänzt, dass das mögliche Logo als Marke an zu sehen ist. Inga Glöckner bezweifelt die komplette Umsetzung. Denn es benötigt eine dauerhafte wie strikte Einhaltung der Vorgaben und dies ist schwierig durch die starken Fluktuationen der Mitglieder. Friedmar Hoppe geht auf die Pragmatik ein solch etwas zu erstellen und es nachfolgenden Studenten des StuRa zu hinterlassen, da sie damit weiterarbeiten können. Laut Carsten Hölbing gibt es bereits einige Logos auf Tagesordnungen oder Briefen. Es ist vielmehr notwendig eine genaue Definition zu erstellen, wo wann was genutzt wird und diese zu dokumentieren. Martin Schmidt spricht sich für eine kleine Arbeitsgruppe zur Erstellung des Corporate Designe aus.

Inga Glöckner stellt die Frage in den Raum, ob das Design nur für den StuRa oder auch allen FSRe zu erstellen ist oder dies den Freiraum dieser ggf. einschränkt. Lukas Spantzel gibt die Information weiter, dass der Großteil der Homepages der FSR nicht mehr online ist. Und gibt zu bedenken das somit die Gestaltung der

Logos sowieso anstehen und können mit der Wahl des Webhoster als auch dem Aufbau der Homepage verbunden werden. Als Arbeitsgruppe zur Ausarbeitung meldeten sich Martin Schmidt, Lukas Spantzel und Canan Gallitschke.

### **TOP 9 StuRa Wahl, Information (evtl. Beschluss)**

Inga Glöckler informiert, dass ein neuer Wahlvorstand gewählt werden muss. Geschieht dies nicht mehr vor den Semesterferien, ist dies Anfang April notwendig.

*Elisabeth Zimmerman verlässt um 20:30 die Sitzung (Beschlussfähigkeit mit 8 Mitgliedern).*

### **TOP 10 Spieleabend (Beschluss)**

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

### **TOP 11 Vorstandsbericht**

Uwe Scharlock hatte Kristina Worch gebeten sich regelmäßig für einen Informationsaustausch zu treffen. Sie wird ihm einen Termin für ein Treffen vorschlagen. Außerdem hat sie dem Torus e.V. geschrieben, diese werden sich bei einer Statusänderung melden.

*Robert Gruhne verlässt um 21:21 die Sitzung.*

### **TOP 12 Referatsberichte / AG Berichte**

Kristina Worch berichtet aus dem Referat Umwelt. Sie hatte sich mit zwei Leuten aus den Bereich SW getroffen. Dabei ging es um das Thema foodsharing. Gemeinsam mit dem Kanzler haben sie die Thematik diskutiert. Dieser wird sich dazu nochmal Gedanken machen. Weiterhin ist eine Veranstaltung zum Thema Nachhaltigkeit, Tierrecht und veganes Leben in Planung. Statt einer Veranstaltungen kann daraus auch ganzer Tag mit Aktionen werden. Der Termin ist auf Mai angesetzt.

Lukas Spantzel bittet um die Zuarbeit für Inhalte für die StuRa Seite im Akrützel. Martin Schmidt erwähnt auch die FSRe für Inhalte an zu schreiben. Weiterhin berichtet er aus dem Referat Finanzen. Er wird den Aufschub des Jahresabschluss des HHP beim Kanzler beantragen, da die FSRe zu langsam beim Einreichen ihrer Jahresabschlüsse sind.

Bei einem Treffen mit dem Jenaer Nahverkehr wurden die Zahlen der Erhebungen dargestellt. Ein Grund für die nicht Veröffentlichung der Zahlen ist, dass finanziell reizvolle Strecken damit ermittelt werden können und dem Verbund abgetrotzt werden. Um dies zu unterbinden, werden Erhebungen nicht veröffentlicht. Die Zahlen der Nutzungssteigerung des Jenahs sind aufbereitet und werden nach Anfragen dem StuRa vor Ort präsentiert. Der zukünftige Ticketpreis soll sich anhand der Nutzungszahlen und der Auslastung im Nahverkehr dynamisch berechnen.



Friedmar Hoppe berichtet das er informative Plakat über einzelne Referate erstellen möchte.

### **TOP 13 Berichte**

Lukas Spantzel und Kristina Worch waren auf der ersten Sitzung zur Vorbereitung der Langen Nacht der Wissenschaft. Dabei wurden keine genauen Kriterien oder Ideen der Teilnehmer definiert. Vielmehr fand eine Diskussionsrunde über die verschiedenen teilnehmenden Gruppen statt. Eine genauere Informationserarbeitung erfolgt nach der Prüfungszeit. Lukas Spantzel spricht den Standort des StuRa bei der Langen Nacht der Wissenschaft an und schlägt den Bereich vor dem StuRa Büro in Haus 5 vor.

Inga Glöckner berichtet aus dem Strukturausschuss. In den nächsten Sitzungen findet eine Verständigung statt, ob und wie sich die Struktur verändert wird. Dabei erwähnt sie auch abstrakte mögliche Vorschläge und bittet um Kommunikation außerhalb des StuRa zur Einreichung von Vorschlägen.

Martin Schmidt war bei der FSU StuRa Sitzung und gibt die Information weiter, dass der Punkt der Prüfungsberatung vertagt wurde, denn es konnte sich auf keinen Vorschlag zur Umstrukturierung geeinigt werden. Die Diskussion der Sitzung war sehr lebendig und daher kam noch kein Ergebnis zu Stande. In der Diskussion kamen die Fragen der Betreuungsdauer auf und die Loyalität und Beratungsrichtung gegenüber den Studierenden. Carsten Hölbing erwähnt den Punkt das Mike Niederstraßer keine rechtlichen Aussage machen darf. Mit seinen Aussagen ist keine Rechtssicherheit möglich. Mike Niederstraßer gibt keine Rechtsberatung, sondern eine Information zu Prüfungsfragen. Martin Schmidt forderte eine Debatte zu den schwerwiegenden Aussagen, die während der Diskussion auf der FSU StuRa gefallen sind. Weiterhin findet die Personalrätin des FSU Sturas es schade, dass der EAH StuRa kein persönliches Gespräch mit Mike Niederstraßer im Vorfeld gesucht hat.

### **TOP 14 Sonstiges**

Friedmar Hoppe bemängelt die Lautstärke der Tastaturen in der EAH Bibliothek.

### **TOP 15 Termin der nächsten Sitzung**

Der nächste Termin wird Mitte März stattfinden.

Jena, 06.02.2019

---

Unterschrift Protokollant  
(Jan Scheubel)

---

Unterschrift Vorstand  
(Kristina Worch)